

Presseinformation  
27. Oktober 2022

## Rahmendaten zum Amateurmusik-Förderprogramm IMPULS

### Förderung in ländlichen Räumen und strukturschwachen urbanen Räumen

Das Programm IMPULS legt den Fokus auf das gemeinsame Singen und Musizieren in ländlichen Räumen (Kommunen mit bis zu 35.000 Einwohnenden) sowie in Gebieten mit besonderem Entwicklungsbedarf in Gemeinden und Städten ab 35.000 Einwohnenden (strukturschwache urbane Räume).

### Zielgruppen

Amateurmusikensembles – Vokalisten und Instrumentalisten – aller Musikrichtungen in ländlichen Räumen und strukturschwachen urbanen Räumen. Auch Kreisverbände sind antragsberechtigt, wenn sie eigene Maßnahmen durchführen, die für mindestens 10 verschiedene angeschlossene Mitgliedsensembles, die jeweils unter die Definition der ländlichen Räume fallen, realisiert werden.

### Herkunft der Mittel

Bereitgestellt werden die Mittel von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) im Rahmen des Rettungsprogramms NEUSTART KULTUR. Der Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V. (BMCO) setzt das Förderprogramm IMPULS im Auftrag der BKM um. Weitere Informationen: [impuls.bundesmusikverband.de](https://impuls.bundesmusikverband.de).

### Höhe der Fördersummen

Pro antragsberechtigtem Projekt (Wiedereinstieg, Mitgliedergewinnung, Strukturstärkung, mobile Luftfilter) sind bis zu 20.000 Euro nicht-rückzahlbarer Zuschuss möglich. Sofern ein Kreisverband ein eigenes Projekt durchführt, an dem mindestens 10 angeschlossene Ensembles teilnehmen, beträgt die maximale Förderhöhe grundsätzlich 150.000 Euro. Es besteht die Möglichkeit, zweimal eine Projektförderung zu beantragen.

### Förderbereiche

IMPULS unterstützt vier Bereiche (Module), für die Projektanträge gestellt werden können.

- **Modul A: Kreativ neustarten | Neue Kooperation schaffen und ausbauen – innovative Proben- und Aufführungsformen – immaterielles Kulturerbe:**

Dazu zählen etwa Gemeinschaftskonzerte mit anderen Musikensembles, Koproduktionen mit Theater- oder Tanzverein, Zusammenarbeit mit externen Inputgebenden aus Konzerthaus oder Theater, Videodrehs, Hör- oder Singspiel, mobile Ensembleproben im öffentlichen Raum, musikalischer (digitaler und/oder analoger) Adventskalender, musikalische Spaziergänge, neue Arrangements von Volksliedern.

- **Modul B: Mitglieder (wieder)gewinnen | Neugierig machen – Ausprobieren – Ansprache**

Das können neue Formen sein, Menschen jeden Alters an die Amateurmusik heranzuführen: Chorwerkstatt, Instrumentenvorstellung oder -bau, Songschmiede, Nachwuchs auszubilden, Projekte mit breiter Teilhabe und Diversität, Mitmachaktionen, Tag der offenen Tür, Schnupper-Angebote. Dazu zählen auch: Onlineauftritt zeitgemäß gestalten, Straßenkonzerte oder Flashmobs.

- **Modul C: Strukturen stärken | Vereine zukunftsfähig gestalten – Digitalisierung – Weiterbildung**

Dazu zählen Coaching zur Organisationsentwicklung aus anderen gemeinwohlorientierten Organisationen, neue Generationen in Vorstand und Ensemble gewinnen, Aufbau von Jugendabteilungen, Partizipation leben und geschlechtergerechte Besetzung (jung & alt & divers); digitales Arbeiten im Verein, Datenarchivierung, Bild- und Tonmaterialien, digitale Strategien für Publikum, Öffentlichkeitsarbeit, Crowdfunding; Wissen erhalten und Wissen weitergeben, etwa zu digitalen Tools, Kompetenznachweis Kultur, Vereinsmanagement, Ausrichtung eigener Weiterbildungen.

#### • Modul D: Luftfilter

Anschaffung mobiler Luftfilter. Nach zwei Jahren Pandemie bestehen auf lokaler Ebene bei vielen Ensembles Unsicherheiten, ob und wie wieder sinnvoll geprobt werden kann. Zuwendungsfähig sind Anschaffungskosten pro Gerät bis zur Höhe von 2.950 Euro brutto, maximal zwei Anschaffungen pro Antragsteller.

#### Bedeutung der Amateurmusik

Ob im Musikverein, Laienchor oder -orchester: Nach Zahlen des Musikinformationszentrums musizieren rund 14 Millionen Menschen in Deutschland in ihrer Freizeit. Sie schätzen das gemeinsame Musikerlebnis mit anderen und engagieren sich vielfach ehrenamtlich in ihrem musikalischen Umfeld. Der Amateurmusikbereich prägt das öffentliche Musikleben und ist unverzichtbar für eine lebendige, vielfältige Zivilgesellschaft sowie die Lebensfreude und Lebensqualität vor Ort. Amateurmusik leistet einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Vielfalt und Grundversorgung im Land, ermöglicht Teilhabe und fördert den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.

#### Förderantrag stellen

Bei den förderungswürdigen Projekten steht der zeitnahe Neustart der jeweiligen Amateurensembles im Vordergrund, es müssen keine herausragenden innovativen Ideen mit Alleinstellung sein. Förderanträge können laufend gestellt werden. Es gilt lediglich eine individuelle 2-Monats-Frist zwischen Antragstellung und Projektbeginn. Bewertet werden die eingehenden Anträge von einer unabhängigen Jury. Die Musikrichtung spielt bei der Entscheidung über einen Antrag keine Rolle. Die Antragsfrist läuft bis zum 31. Dezember 2022 und die Projekte müssen bis zum 30. Juni 2023 abgeschlossen sein. Jedes Amateurmusikensemble kann zweimal von IMPULS gefördert werden.

#### Beratung und Hilfe beim Antrag

Das Projektteam des IMPULS-Förderprogramms bietet individuelle Beratung und unterstützt bei der Antragstellung unter der Hotline 07425 / 328806-80. Sprechzeiten: Montag bis Mittwoch & Freitag von 10 bis 16 Uhr sowie donnerstags von 10 bis 20 Uhr. E-Mail: [impuls@bundesmusikverband.de](mailto:impuls@bundesmusikverband.de). Weitere Informationen zum Förderprogramm IMPULS: [impuls.bundesmusikverband.de](https://impuls.bundesmusikverband.de)

#### Über den Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V.

Der Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V. (BMCO) ist der übergreifende Dachverband von 21 bundesweit tätigen weltlichen und kirchlichen Chor- und Orchesterverbänden mit insgesamt 100.000 Ensembles und vertritt die Interessen der Amateurmusik gegenüber Politik und Öffentlichkeit. Der Bundesmusikverband setzt das Förderprogramm IMPULS im Auftrag der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien um.

#### Kontakt BMCO

Dr. Stefan Donath  
Geschäftsführung BMCO  
Tel: +49 (0) 30 / 609 807 81 – 46  
[donath@bundesmusikverband.de](mailto:donath@bundesmusikverband.de)

#### Kontakt IMPULS-Förderprogramm

Christine Lauck  
Öffentlichkeitsarbeit Förderprogramm IMPULS  
Tel: +49 (0) 7425 / 32 88 06 – 55  
[lauck@bundesmusikverband.de](mailto:lauck@bundesmusikverband.de)

#### Pressemitteilungen Online

→ [impuls.bundesmusikverband.de/presse](https://impuls.bundesmusikverband.de/presse)

#### Social Media

→ [Facebook](#)  
→ [Instagram](#)  
→ [Twitter](#)  
→ [YouTube](#)